



Referenz

Das Netzwerk Frauen/Mädchen und Gesundheit Niedersachsen ist ein Multiplikatorinnen-Netzwerk, das Impulse für die Umsetzung von Gesundheitsförderung mit Frauen geben will. Das Netzwerk wird getragen von der Landesvereinigung für Gesundheit e.V., dem pro familia Landesverband Niedersachsen e.V. und dem Nds. Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit.

Ende 1995 wurde bei der Gründung des Netzwerkes eine Programmatik verabschiedet, die Gesundheit in ihren körperlichen, seelischen und sozialen Aspekten integriert und an der Lebenswelt des Einzelnen ansetzt. Mit regelmäßig stattfindenden Arbeitstagen wird jeweils ein Forum zu einem themenbezogenen Informations- und Kommunikationsaustausch geschaffen. Das Netzwerk ist in seiner Art einmalig in Deutschland und bündelt Erfahrungen und Kompetenzen aus unterschiedlichen gesellschaftlichen Bereichen.

Frau Dr. phil. Iris Steinbach, geb. 15.07.1957, wohnhaft in 30167 Hannover, Kniggestr. 6, ist seit Beginn in die Aktivitäten des Netzwerkes eingebunden. Frau Dr. Steinbach arbeitet ehrenamtlich seit der Gründung anlassbezogen sehr aktiv in mehreren Gruppen des Netzwerkes – Tagungsvorbereitung und Organisationsgruppe – mit. Sie bringt ihre enorme Fachkompetenz konstruktiv in die Arbeit ein. Besonders bei den konzeptionellen Arbeiten des Netzwerkes ist sie eine große Bereicherung und bürgt für einen sehr hohen fachlichen Standard. Eine Prozessevaluation der Netzwerkarbeit wird regelmäßig diskutiert.

Bei der Tagung am 1.11.2006 „Gesundheit in Alten- und Pflegeheimen: Gesunder Arbeitsplatz – Gesunder Wohnort“ in Hannover hat Frau Dr. Steinbach ihre Kompetenz erneut unter Beweis gestellt. Nach einer intensiven Vorbereitungsphase hat sie den Round Table „Pflegekkräfte richtig rekrutieren, motivieren und in der Pflege halten“ moderiert, der sich aus Expertinnen der Bereiche Wissenschaft, Arbeitsagentur, Berufsbildende Schule sowie der Praxisanleitung eines Pflegeheimes zusammensetzte. Die Moderation dieser Runde stieß auch bei den anwesenden Auszubildenden auf großes Interesse.

Hannover, den 10. Juni 2008

Dr. Ute Sonntag
(stellvertr. Geschäftsführerin der Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für
Sozialmedizin Niedersachsen e.V.)